

Bekanntmachungen

Bürgerversammlung

**Freitag, 25. März 2022,
20.15 Uhr, Büelensaal, Nesslau**

Traktanden:

1. Jahresrechnung 2021 mit Antrag
Geschäftsprüfungskommission
2. Budget 2022 und Steuerplan 2022
3. Allgemeine Umfrage

Die Stimmrechtsausweise werden bis
spätestens 15. März 2022 zugestellt. Feh-
lende Ausweise können bei der Gemein-
deratskanzlei im Gemeindehaus Nesslau
bezogen werden. Beim Eintritt ins Ver-
sammlungslokal ist der Stimmrechtsaus-
weis abzugeben.

Schulbesuchstage

21. bis 25. März 2022

in den Kindergärten, Primarschul- und
Oberstufenklassen der Schule Nesslau.
Eltern und weitere Interessierte sind
herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Hoher Geburtstag



Am 12. Februar 2022
durfte unsere Ein-
wohnerin Martha
Debrunner ihren
100. Geburtstag fei-
ern. Wir gratulieren
ganz herzlich!

Anlässe und Termine

**Samstag, 12.03.2022, 08.45 - 16.00 Uhr, Holz-
skirennen auf der Wolzenalp, Wolzenalp AG**

**Samstag, 12.03.2022, 20.00 Uhr, Treff12:
Wintertouren + Wildschutz, ein Wider-
spruch?, Restaurant Adler, Krummenau**

**Freitag, 18.03.2022, 19.45 - 22.45 Uhr,
Midnight, Turnhalle Stein**

**Samstag, 26.03.2022, 09.30 - 10.30 Uhr,
Buchstart, Bibliothek Nesslau**

**Samstag, 26.03.2022, 19.45 - 22.45 Uhr,
Midnight, Turnhalle Stein**

**Sonntag, 27.03.2022, 17.00 - 19.00 Uhr,
Neu St. Johanner Konzerte, Klosterkirche,
Neu St. Johann**

Smart Region Toggenburg Startanlass 26. März 2022

Wie stellen Sie sich ein digitalisiertes Toggen-
burg vor, in dem Sie gerne leben und arbeiten
möchten? Was bedeutet eigentlich Digitalisie-
rung?

Die Gemeinde Nesslau engagiert sich in einem
regionalen Projekt für die Digitalisierung. Mit
«Smart Region Toggenburg» setzt sie sich da-
für ein, die Stärken unserer Region mit digitaler
Technologie sinnvoll zu unterstützen, zu ergän-
zen und smart zu nutzen.

Sind Sie interessiert an der digitalen Weiter-
entwicklung? Sind Sie bereits involviert in digi-
tale Projekte? Wir freuen uns, mit Ihnen zu-
sammen diese Themen zu diskutieren und wei-
terzudenken:

**Samstag, 26. März 2022, 9 - 12 Uhr,
Büelensaal, Nesslau**

Anmeldung oder Fragen bis 20. März 2022 per
E-Mail an die Projektleitung Martina Dumelin
m.dumelin@dumelin.com.



nesslau



Budget und Steuerfuss 2022

(Foto: Ursula Scherrer)

In der letzten Ausgabe des Mitteilungsblattes haben wir Sie darüber informiert, dass die Ge-
meinde statt des budgetierten Mehraufwandes von Fr. 1'019'300.00 einen Ertragsüberschuss
von Fr. 1'730'842.89 erzielt hat. Nettoinvestitionen wurden im vergangenen Jahr in der Höhe
von Fr. 1'088'400.11 getätigt. Der Buchwert der zu tilgenden Schulden ist um Fr. 759'184.56 auf
Fr. 5'662'749.51 angestiegen. Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember rund 14.88 Millionen
Franken.

Der positive Rechnungsabschluss, das vorhandene Eigenkapital, die langen Abschreibungsda-
uern sowie die in den nächsten Jahren geplanten Investitionen erlauben es, den Steuerfuss von
derzeit 125 Steuerprozenten um sechs weitere Prozentpunkte auf 119 Steuerprocente zu sen-
ken. Der Gemeinderat wird an der Bürgerversammlung vom 25. März 2022 einen entsprechen-
den Antrag stellen. Letztmals konnte die Gemeinde vor drei Jahren den Steuerfuss um 14 Pro-
zentpunkte reduzieren (Fortsetzung siehe Innenseite).

Aus dem Gemeinderat

Eine Reduktion des Steuerfusses um weitere sechs Prozentpunkte verursacht Mindererträge bei den Einkommens- und Vermögenssteuern von jährlich rund Fr. 350'000.00. Dank der guten finanziellen Lage ist diese Ertragsminderung in den kommenden Jahren verkraftbar. Bei einem Steuerfuss von 119 Prozent wird im Rechnungsjahr 2022 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'356'300.00 gerechnet. Die Investitionsrechnung sieht Nettoausgaben von Fr. 2'552'500.00 vor.

Die Gemeinde Nesslau ist trotz solider finanzieller Basis auf Finanzausgleichsbeiträge des Kantons in der Höhe von rund 5.5 Millionen Franken angewiesen. Diese haben auf den Steuerfuss keinen direkten, aber einen indirekten Einfluss.

Über Jahresrechnung und Budget stimmt die Bürgerschaft am 25. März 2022 ab. In diesem Mitteilungsblatt werden nachfolgend einige der neu geplanten Investitionen erläutert. Details können dem Geschäftsbericht entnommen werden.

Schule - Erneuerung Informatik

Die Gemeinde stellt sicher, dass die Schule über eine stufen- und bedarfsgerechte Infrastruktur verfügt. Dazu gehört, dass die Schülerinnen und Schüler Zugang zu Informatikgeräten haben. Da der Unterricht nicht nur stationär stattfindet, wird der Einsatz mobiler Geräte (Tablets, Notebooks) auf allen Stufen empfohlen. In den kommenden Jahren stehen verschiedene Investitionen an. Sowohl die Notebooks und Beamer, als auch die Wandtafeln, die teilweise 30 Jahre alt sind, haben ausgedient. Die Schule plant nun, ein Informatikkonzept auszuarbeiten und die Geräte zu ersetzen. Die gesamte Investition beläuft sich auf Fr. 450'000.00, weshalb an der Bürgerversammlung ein entsprechender Kredit beantragt wird. Vorgesehen ist, für die Beschaffung der Informatikmittel aus dem van Calcker-Fonds einen Betrag von Fr. 210'000.00 zu beziehen.

Aus dem Gemeinderat

Ausbau/Erneuerung Hauptleitung Bürzlen

Das Reservoir Bürzlen ist eines von drei Reservoirs, das die Dorfzonen Nesslau und Neu St. Johann mit Trink- und Löschwasser versorgt. Ab Bürzlen führt eine einzige Hauptleitung ins Dorf, mit welcher mittels Verzweigungen auch die Bühler und Schneiter mit Wasser bedient werden. Bei einem Defekt der Hauptleitung mit gleichzeitiger Trübung des Quellwassers kann das Reservoir Bürzlen nicht mehr genutzt und dadurch die Gebiete Schneit und Bühl nicht mehr mit Wasser versorgt werden.

Am 30. August 2021 ereignete sich prompt ein solches Szenario und die Hauptleitung ab Reservoir Bürzlen erlitt einen Bruch. Das Doppeldorf Nesslau-Neu St. Johann, insbesondere aber die Gebiete Bühl und Schneit, hatten während Stunden kein Wasser mehr zur Verfügung. In ein paar Jahren vorgesehen, aufgrund des Ereignisses nun aber vorgezogen, ist die Verbesserung der Versorgungssicherheit für die Gebiete Schneit, Bürzlen, Bühl sowie für die Dorfzone.

Im Jahr 2022 ist nun geplant, zwei neue Verbindungsleitungen in den Gebieten Bürzlen und Schneit zu bauen. Die Bruttokosten belaufen sich auf Fr. 482'000.00. Nach Abzug der Beiträge der Gebäudeversicherung sowie des Feuerschutzes sind Nettokosten von Fr. 357'800.00 zu erwarten. Die Abschreibungsdauer für das Projekt dauert 40 Jahre.

Weitere Wasserprojekte geplant

Nebst dem Bau der zwei neuen Verbindungsleitungen Bürzlen-Schneit steht dieses Jahr der Abschluss des Projekts Reservoir Stigen mit der Leitungserneuerung auf dem Programm. Zudem saniert die Wasserversorgung Nesslau die Hydrantenleitung an der Gähwiesstrasse sowie die Hauptleitung zwischen Rutzenbach und Einlenker Schwägalpstrasse.

Die Wasserkorporation Laad beabsichtigt, im Gebiet Rossfallen einen Druckreduzierschacht zu ersetzen sowie das Hydrantennetz zu erneuern. Wie in der Feuerschutzverordnung verankert, leistet die Gemeinde an die Kosten der Löschwasserversorgung einen Beitrag. Dieser beträgt für das Projekt Fr. 44'400.00.

Aus dem Gemeinderat

Strassenbauprojekte 2022

Im Budget 2022 sind nebst dem ordentlichen Strassenunterhalt Ausgaben für den Bau einer Ausweichstelle an der Lutenwilerstrasse sowie für Anpassungen des Einlenkers bei der Marktstrasse und der unteren Wiesenstrasse berücksichtigt. Ausserdem werden verschiedene Projekte wie die Neugestaltung des Einlenkers Sidwaldstrasse sowie die Sanierungen der Strassenmauer Lindenegg und der Stigenstrasse abgeschlossen. Die umfangreiche Sanierung der Schlattstrasse hat der Gemeinderat aus verschiedenen Überlegungen zurückgestellt. Er möchte zuerst die Machbarkeit einer Verbindungsstrasse zwischen Schlatt und Aemelsberg prüfen. Eine solche stand vor über 20 Jahren schon einmal zur Diskussion.

Umfangreiche Revision Ortsplanung

Zwar handelt es sich nicht um ein Generationenprojekt, aber immerhin einige Jahre dauert eine Ortsplanungsrevision. In einer solchen sind nämlich einige Teilprojekte verpackt. So gilt es einen Richtplan, einen Zonenplan sowie ein Baureglement auszuarbeiten, Gewässer auszuscheiden, den Gemeindestrassenplan zu revidieren und - in unserer Gemeinde speziell - Bauland auszuweisen. Die zeitintensiven Arbeiten sind noch nicht abgeschlossen und bedingen einen weiteren Kredit von Fr. 140'000.00.

Mehr Unterstützung für die Spitex

Die Gemeinden Wildhaus-Alt St. Johann und Nesslau unterstützen die Spitex Oberes Toggenburg gemäss Leistungsvereinbarung. Wie bereits vor einem Jahr festgehalten, wächst der Einsatz für betagte, aber auch für andere pflegebedürftige Mitmenschen kontinuierlich. Entsprechend steigen die Kosten. Allein in den letzten fünf Jahren ist der Pro-Kopf-Beitrag pro Einwohner/in um 140 Prozent gestiegen. Trotzdem reichen die Mittel nicht aus. Um einen Liquiditätsengpass zu vermeiden, haben die Gemeinden der Spitex ein rückzahlbares, zinsloses Darlehen von je Fr. 100'000.00 gewährt. Zudem wurde beschlossen, per 1. Januar 2022 vom Pro-Kopf-Beitrag auf die Vollkostenrechnung umzustellen, was für die Spitex eine merkliche Entlastung bedeutet.

Aus dem Gemeinderat

Vollzug Sondernutzungspläne und Schutzverordnung Kulturgüterschutz

Das Amt für Raumentwicklung und Geoinformation (AREG) hat die Schutzverordnung Kulturgüterschutz, den Sondernutzungsplan Gewässerraum Käserei Habegger sowie den Sondernutzungsplan Gewässerraum Zündli/Hinterbüel/Stelz genehmigt. Der Vollzugsbeginn der Erlasse erfolgt per 1. März bzw. 1. April 2022.

Energiekommission - Fachperson gesucht

Hansjörg Roth wirkte während acht Jahren in der Energiekommission Obertoggenburg mit. Per Ende Jahr ist er aus dem Gremium zurückgetreten. Als Fachmann brachte er viel Wissen ein. Für sein Engagement und sein wertvolles Mitwirken danken wir ihm ganz herzlich. Gesucht wird nun ein neues Mitglied. Sind Sie eine ausgewiesene Fachperson im Bereich Gebäudetechnik? Dann melden Sie sich.

Mitwirkungsverfahren

Teilstrassenplan «Einlenker Marktstrasse»

Die Einmündung ab der Toggenburgerstrasse in die Marktstrasse entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Im Zusammenhang mit der neuen Überbauung ist eine Anpassung des Einlenkers angezeigt. Gleichzeitig wird auf der Kantonsstrasse eine neue Bushaltestelle eingerichtet. Zur Umsetzung wurde der Teilstrassenplan «Einlenker Marktstrasse» ausgearbeitet. Für die Bevölkerung besteht die Möglichkeit, vom 10. März bis 1. April 2022 die Unterlagen im Gemeindehaus (Dachgeschoss) oder auf der Website unter der Rubrik Mitwirkungen einzusehen. Allfällige Anträge sind während der Mitwirkungsfrist schriftlich beim Gemeinderat einzureichen.

Ersatz Brücke Luterer, Seebengatter

Der Kanton St. Gallen hat für das Strassenbauprojekt «Ersatz Brücke Luterer, Seebengatter» die Mitwirkung eröffnet. Die Unterlagen sind einsehbar unter der Website www.sg.ch/tba-mitwirkung vom 21. März bis 21. April 2022.